

Jagdjahr 2023/24 Reh mit Fallwild im BayernAtlas

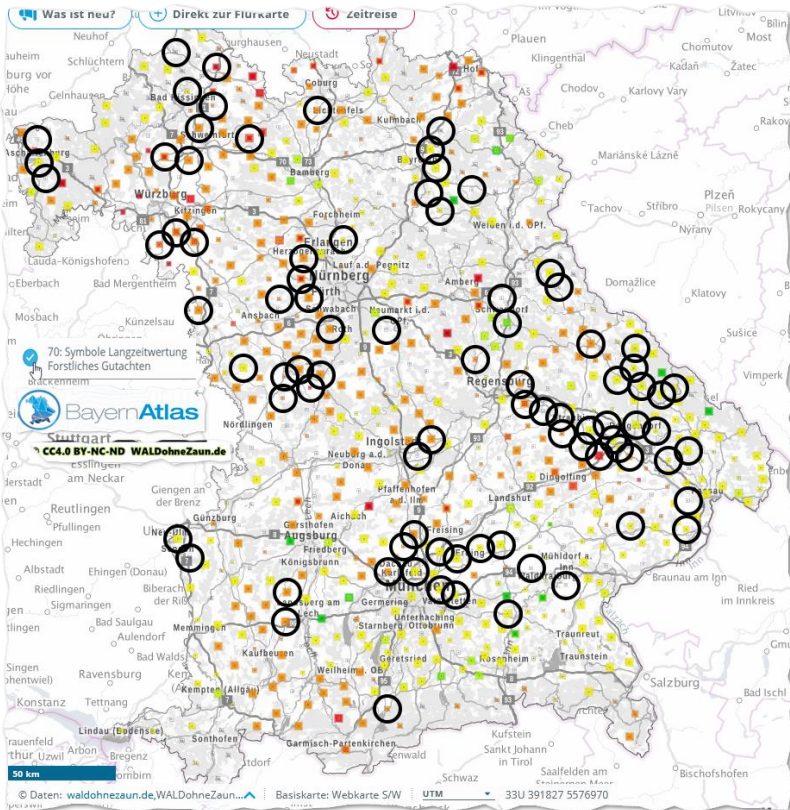
23.938 Geissen, 10.688 Kitze und 9.596 Rehböcke sind im Jagdjahr 2023/24 auf Bayerns Straßen auf der Strecke geblieben. Das sagen die kürzlich vom Jagdminister Hubert Aiwanger herausgegebenen, [gemeldeten Abschusszahlen Rehwild](#). Sie sind nun auch über [WALDohneZaun.de im BayernAtlas](#) am Mittelpunkt jeder Hegegemeinschaft abfragbar.

Seit Jahren ändert sich an dieser Summe fast nichts, während die Gesamtstrecke leicht steigt. Knapp 12 % der Rehwildstrecke entfällt auf ‚Fallwild Verkehr‘, aber [mit sehr großen Unterschieden](#). In 86 Hegegemeinschaften wird weniger als 75 % der Strecke ‚erlegt‘. An was könnte das liegen?

[Wo liegen die Hegegemeinschaften?](#)

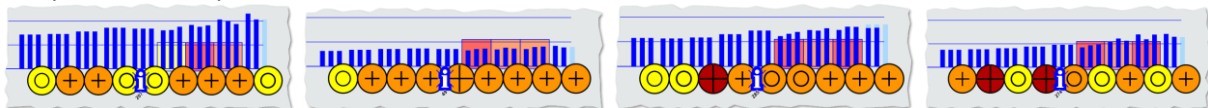
Wie sieht es dort aus? Kaum Wald? Agrarstruktur? Was sagt das Forstliche Gutachten? Wo ist es besonders gefährlich für Auto- und Motorradfahrer? Wo für Geiss und Kitz? [WALDohneZaun.de](#) liefert [weitere Auswertungen](#).

Im BayernAtlas kann jeder seine eigenen Vermutungen überprüfen. Wichtige Daten sind am Mittelpunkt der Hegegemeinschaft abrufbar (Fallwildzahlen ganz unten unter „Bemerkungen“). Die Zahlenreihen kann man sich mit einprägsamen Symbolen anzeigen lassen. Dienst 45 zeigt die Wertung der Forstlichen Gutachten 2000 bis 2024 als Farbe, die Abschussempfehlung als Symbol. Die dunkelblauen Balken aus Dienst 60 sind ein Maß für gemeldeten Abschuss/100 ha, hellblau im Hintergrund das Soll für die laufende



Jagdperiode. Dienst 65 hinter den blauen Balken macht sichtbar, wieviel Reviere formal den Abschussplan erfüllen. Wurde die Abschussempfehlung umgesetzt? Wie? Reviere in rot/orangen Hegegemeinschaften müssen [in jedem Jagdjahr 1/3 des SOLL-Abschusses](#) erbringen. Geschafft?

Beispiele für die Symbole:



[alle Legenden](#)

© CC4.0 BY-NC-ND WALDohneZaun.de

[WALDohneZaun.de](#) liefert wichtige Ergebnisse der Forstlichen Gutachten seit 2000 und ausgewählte gemeldete Abschüsse seit 1998 in den BayernAtlas. Die veröffentlichten Umweltinformationen sind abrufbar am Info-Punkt in der Mitte jeder Hegegemeinschaft. Einprägsame Symbole machen die vielen Zahlen sichtbar: WALD und Wild im Blick. Auswertungen stehen auf der Internetseite zur Verfügung.

Sylvia Welschhof
Dipl.-Ing. TU, ausführendes Ingenieurbüro
WALDohneZaun@t-online.de
<https://WALDohneZaun.de>

[Download Kurzinfo](#) https://WALDohneZaun.de/docs/info_202502.pdf